Bezirksliga Herren Nord

MTV Vorsfelde II : TTC Schwarz-Rot Gifhorn II
Samstag, 16.09.2023, 16:00 Uhr

MTV Vorsfelde II verliert knapp gegen TTC Schwarz-Rot Gifhorn II

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Schwarz-Rot Gifhorn II am Samstagnachmittag in den Armen: Kraft / Schlifski hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (30:34 Sätze) in der Bezirksliga Herren Nord Partie gegen den MTV Vorsfelde II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Felix Panse, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Der Start in die Partie hätte für Vogel / Glewe besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jungeblut / Düfer noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Paschold / Basse bekamen ihre Gegner Kraft / Schlifski beim klaren 6:11, 6:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Passende spielerische Mittel hatten Müller / Panse letztlich parat, um Wolze / Lücke zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Vogel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Schlifski verlor. Auf Messers Schneide stand anschließend das Match zwischen Marcel Paschold und Michael Kraft, ehe sich der Gastspieler mit 11:8, 5:11, 8:11, 11:9, 8:11 durchsetzte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Zwischenzeitlich musste Markus Basse zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Maik Düfer aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Stefan Glewe bezwang Oliver Jungeblut in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Glewe mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht so gut lief es indes für Sascha Müller bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Lücke, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Felix Panse und Manfred Wolze, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des MTV Vorsfelde II und des TTC Schwarz-Rot Gifhorn II in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Andreas Vogel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Kraft quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Marcel Paschold bei seiner Niederlage gegen Christian Schlifski. Zwischenzeitlich konnte Markus Basse zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Oliver Jungeblut aber trotzdem deutlich mit 1:3. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Unglücklich war Stefan Glewe in der Begegnung gegen Maik Düfer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Sascha Müller gegen Manfred Wolze durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Felix Panse hatte dann seinen Gegner Stefan Lücke beim deutlichen 11:7, 11:4, 12:10 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Eine kleine Chance ergab sich

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (19:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zwischenzeitlich durchaus, als Vogel / Glewe die Begegnung mit 1:3 gegen Kraft / Schlifski abgaben und eine Niederlage kassierten. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Damit war der 9. Punkt für den TTC Schwarz-Rot Gifhorn II im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den MTV Vorsfelde II am 17.09.2023 gegen den MTV Wasbüttel/MTV Isenbüttel (SG) um Wiedergutmachung, während die Gäste am 17.09.2023 gegen den SSV Neuhaus IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
MTV Vorsfelde II
Doppel: Vogel / Glewe 1:1, Paschold / Basse 0:1, Müller / Panse 1:0
Einzel: A. Vogel 0:2, M. Paschold 0:2, M. Basse 1:1, S. Glewe 1:1, S. Müller 1:1, F. Panse 2:0
TTC Schwarz-Rot Gifhorn II
Doppel: Kraft / Schlifski 2:0, Jungeblut / Düfer 0:1, Wolze / Lücke 0:1
Einzel: M. Kraft 2:0, C. Schlifski 2:0, O. Jungeblut 1:1, M. Düfer 1:1, M. Wolze 0:2, S. Lücke 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (19:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").